

Das Umfassende im Blick behalten – den Glauben ins Spiel bringen



Bischof Felix Gmür hat am Sonntag, 25. September 2016, den Pastoralraum Mittlerer Leberberg im Rahmen eines Festgottesdienstes in Lommiswil feierlich errichtet.

Text: Gilbert Schuppli, Foto: Jürg Fessler

Projektleiter Markus Stalder eröffnete den Gottesdienst mit Worten der Freude und Dankbarkeit. Als Brückenbauer hat er nach einer intensiven Zeit der Vorbereitung in der Projektgruppe, mit dem Seelsorgeteam und im Gespräch mit Pfarreiangehörigen die einzelnen Pfarreien zu einer grösseren Einheit zusammengeführt.

Symbolisch wurde der Gottesdienst in der kleinsten der fünf Pfarreien Langendorf, Oberdorf, Bellach, Selzach und Lommiswil des Pastoralraums gefeiert. Im Kleinen das Grosse im Blick behalten war auch die Losung des Hl. Bruder Klaus, dessen Gedenktag mit der Installation zusammenfiel. In seiner Predigt verwies Bischof Felix auf unseren Landespatron, der sich in der Einsamkeit nicht sich selbst genügt, sondern stets das Grössere – unsere kirchliche und staatliche Gemeinschaft – im Blick behielt. In seinem Sinne sind auch wir aufgerufen unseren Glauben mutiger in der Öffentlichkeit ins Spiel zu bringen, d. h. auch Persönliches und Vertrautes loslassen können, um offen zu sein für Neues und Umfassenderes. Aus diesem Loslassen kann eine neue Dynamik für das eigene, wie das kirchliche Leben entstehen. Äussere Zeichen dieser inneren Haltung sind Freude und Frieden. In dieser Hoffnung wollen wir unseren Glauben ins Spiel bringen und die Freude im Glauben leben.